638805-2026 - Wettbewerb

Schweiz – Mikroskope – Beschaffung eines cryo-konfokalen Fluoreszenzmikroskops
OJ S 179/2026 16/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Institut für Biochemie und Molekulare Medizin
E-Mail: wanda.kukulski@unibe.ch
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung eines cryo-konfokalen Fluoreszenzmikroskops
Beschreibung: Das IBMM möchte ein fabrikneues cryo-konfokales Fluoreszenzmikroskop (cryo-kFM) beschaffen, welches in einen cryo-CLEM Workflow für zelluläre cryo-ET und in situ Strukturbiologie integriert werden soll. Das cryo-kFM soll mit mindestens 4 Fluoreszenzkanälen (Lasern) ausgestattet sein sowie über ein hochsensitives, hochauflösendes Detektorsystem verfügen für die Konfokalmikroskopie. Das Mikroskopsystem soll es zudem erlauben, zwischen Konfokal- und Widefield-Fluoreszenzmikroskopie zu wechseln, indem es mit entsprechenden Lichtquellen, Filtern und Kamera ausgestattet ist. Zudem soll es mit mindestens einem cryo-kompatiblen Luftobjektiv mit möglichst hoher numerischer Apertur und einer mindestens 50-fachen Vergrösserung ausgestattet sein. Weiter soll das cryo-kFM über eine cryo-Stage verfügen, welche es erlaubt die Proben (cryo-EM Grids mit vitrifizierten Zellen) bei < -150°C zu laden, abzubilden und auszuladen, ohne dass die Proben je eine höhere Temperatur ausgesetzt sind, und ohne dass die Proben durch kondensierende Luftfeuchtigkeit signifikant kontaminiert werden. Die cryo-Stage muss mit gängigen cryo-EM grids und sogenannten AutoGrids für die weiteren cryo-CLEM Schritte kompatibel sein. Die motorisierte cryo-Stage soll in die Benutzeroberfläche der Software zur Bedienung des cryo-kFM integriert sein. Diese Benutzeroberfläche soll möglichst einfach und effizient zu bedienen sein; das gesamte Mikroskopsystem soll über eine komplette, nutzungsbereite Hardware und Software verfügen. Besonders wichtig sind hohe Bildgebungsqualität, Robustheit bei der Bergung der abgebildeten Proben ohne Qualitätsverlust für die nächsten cryo-CLEM Schritte (cryo-FIB milling und cryo-ET), sowie Benutzerfreundlichkeit.
Kennung des Verfahrens: 95e086df-fdc5-46d3-b9d2-5e3bb75cf5d8
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 38510000 Mikroskope

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bern
Postleitzahl: 3012
Land, Gliederung (NUTS): Bern / Berne (CH021)
Land: Schweiz

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Beschaffung eines cryo-konfokalen Fluoreszenzmikroskops
Beschreibung: Das IBMM möchte ein fabrikneues cryo-konfokales Fluoreszenzmikroskop (cryo-kFM) beschaffen, welches in einen cryo-CLEM Workflow für zelluläre cryo-ET und in situ Strukturbiologie integriert werden soll. Das cryo-kFM soll mit mindestens 4 Fluoreszenzkanälen (Lasern) ausgestattet sein sowie über ein hochsensitives, hochauflösendes Detektorsystem verfügen für die Konfokalmikroskopie. Das Mikroskopsystem soll es zudem erlauben, zwischen Konfokal- und Widefield-Fluoreszenzmikroskopie zu wechseln, indem es mit entsprechenden Lichtquellen, Filtern und Kamera ausgestattet ist. Zudem soll es mit mindestens einem cryo-kompatiblen Luftobjektiv mit möglichst hoher numerischer Apertur und einer mindestens 50-fachen Vergrösserung ausgestattet sein. Weiter soll das cryo-kFM über eine cryo-Stage verfügen, welche es erlaubt die Proben (cryo-EM Grids mit vitrifizierten Zellen) bei < -150°C zu laden, abzubilden und auszuladen, ohne dass die Proben je eine höhere Temperatur ausgesetzt sind, und ohne dass die Proben durch kondensierende Luftfeuchtigkeit signifikant kontaminiert werden. Die cryo-Stage muss mit gängigen cryo-EM grids und sogenannten AutoGrids für die weiteren cryo-CLEM Schritte kompatibel sein. Die motorisierte cryo-Stage soll in die Benutzeroberfläche der Software zur Bedienung des cryo-kFM integriert sein. Diese Benutzeroberfläche soll möglichst einfach und effizient zu bedienen sein; das gesamte Mikroskopsystem soll über eine komplette, nutzungsbereite Hardware und Software verfügen. Besonders wichtig sind hohe Bildgebungsqualität, Robustheit bei der Bergung der abgebildeten Proben ohne Qualitätsverlust für die nächsten cryo-CLEM Schritte (cryo-FIB milling und cryo-ET), sowie Benutzerfreundlichkeit.

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 38510000 Mikroskope

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bern
Postleitzahl: 3012
Land, Gliederung (NUTS): Bern / Berne (CH021)
Land: Schweiz

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Zuschlagskriterien sind in den Dokumenten definiert.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwsIm9yZ0lkIjpudWxsLCJwcm9qZWN0SWQ

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Simap.ch

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwsIm9yZ0lkIjpudWxsLCJwcm9qZWN0SWQ

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch, Englisch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/11/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundesverwaltungsgericht
Informationen über die Überprüfungsfristen: Rechtsmittelbelehrung Gegen diese Ausschreibung kann innert 20 Tagen seit ihrer Publikation bei der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern, Rechtsdienst, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern, schriftlich und begründet Beschwerde erhoben werden. Eine allfällige Beschwerde muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten. Die Publikation und greifbare Beweismittel sind beizulegen.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Institut für Biochemie und Molekulare Medizin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Institut für Biochemie und Molekulare Medizin
Registrierungsnummer: 90e74069-a8e5-4a64-a675-df9cdf426526
Postanschrift: Bühlstrasse 28
Stadt: Bern
Postleitzahl: 3012
Land, Gliederung (NUTS): Bern / Berne (CH021)
Land: Schweiz
E-Mail: wanda.kukulski@unibe.ch
Telefon: +41316844111
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht
Registrierungsnummer: BVGER
Postanschrift: Postfach
Stadt: St. Gallen
Postleitzahl: 9023
Land, Gliederung (NUTS): St. Gallen (CH055)
Land: Schweiz
E-Mail: info@bvger.admin.ch
Telefon: +41584652626
Internetadresse: https://www.bvger.ch
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Simap.ch
Registrierungsnummer: CH001

Postanschrift: Holzikofenweg 36
Stadt: Bern
Postleitzahl: 3003
Land, Gliederung (NUTS): Bern / Berne (CH021)
Land: Schweiz
E-Mail: support@simap.ch
Telefon: +41584646388
Internetadresse: https://www.simap.ch
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1870c5ba-218d-48e2-acb7-e58f3cb83404 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/09/2026 02:25:53 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 638805-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 179/2026
Datum der Veröffentlichung: 16/09/2026